

RBI: Zwischenbericht 1. bis 3. Quartal 2012

- Zinsüberschuss in Höhe von EUR 2.596 Millionen (minus 4,7% im Vorjahresvergleich)
- Betriebserträge in Höhe von EUR 3.885 Millionen (minus 5,2% im Vorjahresvergleich)
- Verwaltungsaufwendungen stiegen auf EUR 2.336 Millionen (plus 2,2% im Vorjahresvergleich)
- Nettodotierungen zu Kreditrisikovorsorgen fielen auf EUR 623 Millionen (minus 20,2% im Vorjahresvergleich)
- Sondereffekte in Höhe von EUR 272 Millionen in Q1
- Periodenüberschuss vor Steuern verbesserte sich auf EUR 1.115 Millionen (plus 8,1% im Vorjahresvergleich)
- Konzern-Periodenüberschuss erhöhte sich deutlich auf EUR 842 Millionen (plus 13,0% im Vorjahresvergleich)
- NPL Ratio stieg auf 10,0% (plus 1,4 PP verglichen mit 2011)
- Coverage Ratio sank auf 65,8% (minus 2,6 PP verglichen mit 2011)
- Core Tier 1 Ratio (gesamt) erhöhte sich deutlich auf 10,2% (plus 1,1 PP verglichen mit 2011)
- Kernkapitalquote (gesamt) erhöhte sich auf 10,7% (plus 0,8 PP verglichen mit 2011)

Erfolgsrechnung in EUR Millionen	1-9/2012	1-9/2011	7-9/2012	7-9/2011
Zinsüberschuss	2.596	2.724	834	943
Nettodotierungen zu Kreditrisikovorsorgen	(623)	(782)	(224)	(377)
Zinsüberschuss nach Kreditrisikovorsorgen	1.973	1.942	611	566
Provisionsüberschuss	1.120	1.125	400	388
Handelsergebnis	220	293	54	37
Verwaltungsaufwendungen	(2.336)	(2.287)	(818)	(772)
Periodenüberschuss vor Steuern	1.115	1.032	188	153
Periodenüberschuss nach Steuern	889	760	155	82
Konzern-Periodenüberschuss	842	745	141	130
Bilanz in EUR Millionen	30/9/12	31/12/11		
Eigenkapital	11.136	10.936		
Bilanzsumme	147.128	146.985		
Bankspezifische Kennzahlen	30/9/12	31/12/11		
Core Tier 1 Ratio, gesamt	10,2%	9,0%		
Kernkapitalquote (Tier 1), Kreditrisiko	13,1%	12,2%		
Kernkapitalquote (Tier 1), gesamt	10,7%	9,9%		
Eigenmittelquote	14,8%	13,5%		
Kennzahlen	1-9/2012	1-9/2011		
Return on Equity (ROE) vor Steuern	14,1%	13,6%		
Konzern-Return on Equity	11,7%	11,0%		
Cost/Income Ratio	60,1%	55,8%		
Gewinn je Aktie in EUR	3,55	3,06		
Ressourcen	30/9/12	31/12/11		
Mitarbeiter	60.632	59.261		
Geschäftsstellen	3.115	2.928		

Der Ausblick lautet zusammengefasst wie folgt:

- Wir peilen mittelfristig und einschließlich der Akquisition der Polbank einen Return on Equity vor Steuern von rund 15 Prozent an.
- Für 2012 gehen wir aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds und der restriktiven regulatorischen Bestimmungen von einem stabilen Geschäftsvolumen aus.
- Abhängig von der weiteren Entwicklung der Märkte stellt die Durchführung einer Kapitalerhöhung weiterhin eine mögliche Option dar.
- Für die nächsten Monate erwarten wir einen leichten Anstieg des Volumens der notleidenden Kredite und eine stabile bis leicht steigende Neubildungsquote.

- Die Bankenabgaben werden 2012 in Österreich und CEE voraussichtlich zu einer Ergebnisbelastung von rund € 160 Millionen führen.
- Der Fundingbedarf für 2012 ist gedeckt.
- Ohne Berücksichtigung der Polbank gehen wir für 2012 auf Gruppenebene von einer flachen Kostenentwicklung aus, inklusive Polbank erwarten wir eine geringfügige Kostensteigerung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Susanne Langer
Leiterin Group Investor Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Wien, Österreich
ir@rbinternational.com
Telefon +43-1-71707-2089
www.rbinternational.com